

FDP im Rat der Stadt Bielefeld • Altes Rathaus
Niederwall 25 • 33602 Bielefeld

An den Vorsitz des Sozial- und Gesundheitsausschusses

Frau Gorsler

Bielefeld, den 27.01.2023

Anfrage zur Sitzung des Sozial- und Gesundheitsausschusses am 08. Februar 2023

Sehr geehrte Frau Gorsler,

für die o.g. Sitzung stelle ich für die FDP-Fraktion folgende Anfrage:

In der Ausgabe der Neue Westfälische vom 16. Januar 2023 wurde ein Interview mit dem Sozialdezernenten Ingo Nürnberger mit dem Titel „So soll Pflege zuhause gesichert werden“ veröffentlicht. Auf die Frage „*Zum Jahreswechsel hat sich die Lage zugespitzt in der ambulanten Pflege: Erst hat sich die GfS zurückgezogen, dann Alt und Jung Insolvenz angemeldet. Auch beim Bielefelder Modell kriselt es. Wie beurteilen Sie die Lage?*“, wurde von Herrn Nürnberger geantwortet, dass die Verwaltung Träger wie z.B. AWO, DRK, Caritas und Diakonie eingeladen hat, um einen Einblick in die aktuelle Situation der ambulanten Pflege zu erhalten.

Dazu stellen wir folgende Frage:

Welche Pflegedienste sind am runden Tisch zur Pflege beteiligt?

Zusatzfrage: Wie ist sichergestellt, dass auch kleinere Pflegedienste dabei sind?

Nick Focke

Mitglied im Sozial- und Gesundheitsausschuss